

wurz, Zahnwurz u. a. Sie haben bei Beginn des Sommers, wenn das Laubdach des Waldes sich geschlossen hat, ihre Vegetationsperiode bereits abgeschlossen. Diese Kräuter brauchen zu ihrem Gedeihen einen gut durchlüfteten humosen Boden, der neutral oder nur schwach sauer reagiert. Quarzit und Kieselschiefer dagegen zersetzen sich schwer und liefern nur eine dünne Verwitterungsdecke. Demzufolge ist die Bodenflora auch längst nicht so mannigfaltig. Gräser, die einen guten Bodenzustand anzeigen, sind der Riesenschwingel, die rauhe Trespe und das Flattergras; auch das Knäuelgras und die Perlgräser rechnen noch zu den guten Gräsern. Drahtschmiele und Schafschwingel aber zeigen bei uns ungünstige, trockene, wenig durchlüftete Böden an. Im Winter können uns beim Fehlen der Kräuter und Gräser nur noch die Moose als Zeigerpflanzen dienen. Für gute Böden sind die Sternmoose und das Katharinenmoos bekannt, für schlechte, ausgehagerte und verdichtete Stellen die Gabelzahnarten. Das bekannte goldene Frauenhaar zeigt schon die beginnende Verdichtung, also Verschlechterung des Bodens an. In unseren Fichtenbeständen liegen die Verhältnisse infolge der schweren Zersetzbarkeit der Nadelstreu besonders ungünstig. Die Nadelstreu sammelt sich an, es bildet sich Rohhumus, der zur Versauerung führt. Die gesunde Durchlüftung des Bodens fehlt, und der Pflanzenwuchs ist außerordentlich spärlich. Hier finden wir den Schafschwingel, das Gabelzahnmoos und das Polstermoos. Wird der Boden aber durch Kahlschlag freigestellt, so können Licht und Regen wirksam werden, Weidenröschen, Kreuzkraut, Himbeere und Drahtschmiele als ausgesprochene Licht- oder Schlagflora siedeln sich an und bauen langsam den Rohhumus ab.

Kurz vor *Mägdesprung* erreicht man wieder die Hauptstraße. Der Ort wird nur von wenigen Gebäuden gebildet. Im Mittelpunkt steht das Eisenwerk. Es entstand 1754 aus einer 1729 hier angelegten Papiermühle. Seine Blütezeit erlebte das Gießwerk in der Mitte des 19. Jahrhunderts, als der Kunstguß in hohem Ansehen stand. Zwei Erzeugnisse dieser Art sind in den Anlagen